



Wir sind wieder für sie da!





Badespaß für 500 Personen

Infos zu Ticketing und Hygienekonzept



Ab Montag, 6. Juli, öffnet das Strandbad bis einschließlich 31. August wieder für insgesamt 500 Gäste täglich. Das beschloss der Gemeinderat Rülzheim in seiner Sitzung am 23. Juni. Der Ticketverkauf erfolgt aufgrund der Corona-bedingten Hygieneregeln ausschließlich online über www.strandbad-ruelzheim.de. Dort können Sie Eintrittstickets zum Preis von zwei Euro bestellen, Kinder unter sieben Jahren zahlen keinen Eintritt – benötigen aber trotzdem eine (kostenfreie) Eintrittskarte. Saisonkarten gibt es in diesem Jahr keine. Der See ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Zur Kontaktverfolgung für den Fall eines Corona-Ausbruchs müssen Sie beim Bestellen genau wie bei Restaurantbesuchen die Kontaktdaten aller Personen – einschließlich Kindern – angeben, mit denen Sie das Strandbad besuchen. Die Daten werden für den Zeitraum von 1 Monat beginnend mit dem Tag des Besuchs aufbewahrt und im Anschluss unter Beachtung der DSGVO gelöscht. Als Zahlungsmöglichkeiten stehen Ihnen PayPal, Sofortüberweisung und VISA zur Verfügung. Die Tickets können Sie zuhause ausdrucken oder als Handyticket auf dem Smartphone nutzen. Bestellen können

Sie die Eintrittskarten für maximal drei Tage im Voraus, da eine Öffnung des Strandbades wetterabhängig erfolgt und Tickets bei schlechtem Wetter verfallen.

Der Zutritt erfolgt über das orangefarbene Rolltor. Dort wird ein Servicepunkt eingerichtet, an dem Sie mit Ihrem Ticket einchecken können. Ein Vor-Ort-Verkauf von Eintrittskarten findet nicht statt. Anschließend steht dem Badespaß nichts mehr im Wege.

Hygiene- und Abstandsregeln auch im Strandbad

Die allgemein gültigen Hygiene- und Abstandsregeln gelten auch am Badesee: Eine Grup-



pe darf maximal aus zehn Personen bestehen, zur nächsten Gruppe muss der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten werden. Im Wasser liegt der Mindestabstand bei drei Metern. Auf dem Weg vom Eingang zur Liegewiese sowie von der Liegewiese zum Restaurant oder zu den Toiletten und zurück besteht Maskenpflicht.

Während der Öffnungszeit überprüft der Ordnungsdienst auf der Liegewiese, ob der Mindestabstand und die maximale Anzahl von Personen pro Gruppe eingehalten werden. Die Umkleiden dürfen nur einzeln beziehungsweise als Erziehungsberechtigter mit Kind betreten werden.

Eine Reinigungsfirma desinfiziert regelmäßig die Umkleiden, Toiletten und die Druckknöpfe

der Außenduschen, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten. Die Schließfächer dagegen sind gesperrt. Im Restaurant gelten die Auflagen für Gastronomiebetriebe wie gewohnt, zudem gibt es ein Wegekonzept, um den Mindestabstand auch dort einhalten zu können. Auch für die Toiletten gibt es ein entsprechendes Konzept.

Das Beachvolleyballfeld und der Spielplatz sind geöffnet, die Kinderrutsche und die Pontons sind gesperrt, auch Tretboote wirdesindiesemJahrnichtgeben.

Regeln einhalten: in Ihrem eigenen Interesse

„Es ist eine besondere Zeit, die besondere Maßnahmen erfordert. Deshalb müssen wir leider auf bestimmte Aspekte des gewohnten Badevergnügens verzichten. Wie

die zuletzt wieder gestiegenen Infektionszahlen auch im Landkreis Germersheim zeigen, müssen wir nach wie vor vorsichtig sein, denn das Virus ist noch nicht besiegt. Deshalb ist es in Ihrem eigenen Interesse und in dem von uns allen, dass Sie die entsprechenden Regeln einhalten. So kann es uns gelingen, dass wir im kommenden Jahr wieder Normalbetrieb haben werden“, betont Verbandsbürgermeister Matthias Schardt. „Ich freue mich sehr, dass wir unser Strandbad jetzt wieder öffnen können. Die Möglichkeit, wieder baden zu können, ist bei allen Einschränkungen ein Stück Lebensqualität. Ich wünsche mir, dass alle Besucherinnen und Besucher sich verantwortungsvoll verhalten, damit jeder seinen Aufenthalt genießen kann“, so Ortsbürgermeister Reiner Hör.

